

Hygieneplan Corona

für die Fortbildungen für Lehrkräfte durch den Verein STADT UND LAND e.V. NRW

Fortbildung und Dauer: 31.08.2020 (14-17 Uhr) auf dem Damianshof in Rommerskirchen

Auflage	Kurzbeschreibung der Umsetzung im Angebot
Der Mindestabstand von 1,5 Metern ist grundsätzlich zwischen allen Personen zu wahren. Dies gilt unabhängig davon, ob Angebote unter freiem Himmel oder in geschlossenen Räumen stattfinden.	<i>Die Fortbildung auf dem Damianshof findet überwiegend im Freien (Hofgelände, Feldflur) statt. Die Scheune wird so bestuhlt, dass der Mindestabstand eingehalten wird. Zudem bleibt das Scheunentor für einen Luftaustausch weit offen. Zur Veranstaltung werden maximal 20 Lehrkräfte zugelassen. Eine Teilnahme ohne vorherige Anmeldung ist nicht möglich. Alle relevanten Daten, die zur Nachverfolgung notwendig sind, werden bei der Anmeldung abgefragt. Der Begrüßungsbereich bietet genug Platz, dass sich die Teilnehmenden beim Kommen und Gehen nicht zu nahekommen. Alle Teilnehmenden werden über die Einhaltung des Mindestabstandes belehrt und die Einhaltung beständig überprüft.</i>
Angebote im Freien sind bevorzugt gegenüber Angeboten in geschlossenen Räumen.	<i>Die Fortbildung findet überwiegend im Freien statt.</i>
An allen Zugängen zu den Angeboten der offenen Kinder- und Jugendarbeit sind Hygienehinweise anzubringen. Zusätzlich soll durch geeignete Beschilderung auf die Einhaltung des o. g. Mindestabstands hingewiesen werden.	<i>Die Hygienehinweise und Verhaltensregeln werden am Begrüßungsbereich und den Toiletten angebracht. Hände-Desinfektion steht am Eingang zur Verfügung, Handwaschbecken mit Seife, Hände-Desinfektion und Papiertücher stehen in den Toiletten zur Verfügung.</i>
Risikogruppen (z. B. Personen über 60 Jahren sowie vorerkrankte Personen) sollen nicht an den Angeboten teilnehmen.	<i>Bei der Online-Anmeldung weisen wir darauf hin, dass Personen, die vorerkrankt sind oder zur Risikogruppe gehören, auf eigenes Risiko teilnehmen.</i>
Personen mit einer Symptomatik, die auf eine Erkrankung an COVID-19 hindeutet (z. B. Fieber, Halsschmerzen, Husten) sind vom Angebot auszuschließen. Der Ausschluss kann durch eine Beschilderung am Eingang verdeutlicht werden. Der Ausschluss gilt für Personal und Besucher gleichermaßen.	<i>Beim Vorliegen von Symptomen werden die betreffenden Personen nicht zur Veranstaltung zugelassen. Diese Regel wird im Internet sowie bei der Anmeldung deutlich kommuniziert.</i>

<p>Es ist in ausreichendem Maße Personal vorzuhalten, sodass innerhalb der Angebote einerseits eine professionelle Betreuung gesichert ist und andererseits durch das anwesende Personal auch die Einhaltung der Hygieneregeln dieses Konzeptes kontrolliert werden kann.</p>	<p><i>Während der Fortbildung sind zugleich mehrere mitarbeitende Personen anwesend, die die Anmeldung, die Einhaltung der Hygieneregeln sicher und die Desinfektion (Toilette, Griffe, Sitzplätze etc.) prüfen.</i></p>
<p>Toiletten vor Ort sollten mehrmals täglich gereinigt und desinfiziert werden. Zu reinigen sind neben den Toiletten und Waschbecken auch die Türgriffe im gesamten Toilettenbereich. Besucher und Personal sind hinsichtlich der regelmäßigen Händehygiene zu sensibilisieren.</p>	<p><i>Vor und nach der Fortbildung werden Toilettensitze, Türgriffe und Wasserhähne gereinigt und desinfiziert. Flächendesinfektionsmittel steht auch in der Toilette zur Verfügung. Hygienehinweise und Verhaltensregeln sind an allen relevanten Stellen angebracht. Die Teilnehmenden werden mit einem Hinweisschild dazu aufgefordert, nach Benutzen der Toilette den Toilettensitz mit Flächendesinfektion zu reinigen.</i></p>
<p>Räume innerhalb der Angebote sind so zu wählen, dass neben der Einhaltung von Mindestabständen auch eine gute Belüftung mit Frischluft gewährleistet ist. Eine Lüftung sollte im Abstand von 15 bis 30 Minuten für die Dauer von fünf Minuten erfolgen.</p>	<p><i>Die Fortbildung auf dem Damianshof findet überwiegend im Freien (Hofgelände, Feldflur) statt. Die Scheune wird so bestuhlt, dass der Mindestabstand eingehalten wird. Zudem bleibt das Scheunentor für einen Luftaustausch weit offen.</i></p>
<p>Durch den Träger ist eine verantwortliche Person vor Ort zu benennen, die im Falle von Kontrollen Auskunft gibt.</p>	<p><i>Ein/e Verantwortliche/n wird benannt.</i></p>
<p>Es wird das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung empfohlen, jedoch nicht verpflichtend festgelegt. Die Empfehlung besteht nur insoweit, als nicht gesundheitliche Gründe dem Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung entgegenstehen.</p>	<p><i>Es wird allen Teilnehmenden empfohlen, bei der Anmeldung am Begrüßungsbereich und bei Betreten der Toiletten eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Die Mund-Nasen-Bedeckung ist selbst mitzubringen und wird nicht zur Verfügung gestellt.</i></p>
<p>Der Träger hat sein Personal hinsichtlich der Einhaltung der oben genannten Punkte zu belehren.</p>	<p><i>Die Belehrung erfolgt vor Durchführung der Angebote durch den Veranstalter.</i></p>

SO FUNKTIONIERTS

HÄNDE GRÜNDLICH WASCHEN



Ärmel hoch und Hände komplett nass machen.

20 bis 30 Sekunden einseifen - auch zwischen den Fingern und an den Fingerspitzen.

Seifenschaum gut abspülen.

Hände ordentlich mit Einmaltuch abtrocknen.

RICHTIG NIESEN UND HUSTEN



In die Armbeuge oder ein Taschentuch husten oder niesen - bei genügend Abstand zu anderen.

Zum Naseputzen ein frisches Papiertaschentuch nehmen und direkt danach in den Mülleimer werfen.

DEN MUND-NASENSCHUTZ KORREKT BENUTZEN



Hände vor dem Aufsetzen und Abnehmen der Maske mit Seife waschen.

Maske beim Aufsetzen, Tragen und Abnehmen nur an den Schlaufen / Bändern anfassen. Der Stoff bedeckt Nase, Mund und Kinn und liegt eng an den Rändern an.

Stoffmasken nach Durchfeuchtung durch Atemluft oder nach einem Tag wechseln. Bis zum Waschen (60°) luftdicht, z. B. in extra Beutel oder Behältnis, aufbewahren.

Einwegmasken (FFP/MNS) nach dem Tragen oder bei feucht gewordener Oberfläche wegwerfen.

FREIZEIT, ABER SICHER!

Zusammenkommen in Corona-Zeiten? Ja! Wenn wir uns alle an folgende Regeln halten:

- 
Überall Abstand halten – mindestens 1,5 m
 - ▶ z. B. auf dem Weg zur Einrichtung
 - ▶ in öffentlichen Verkehrsmitteln
 - ▶ in der Einrichtung
- 
Hände gründlich und regelmäßig mit Seife waschen
 - ▶ z. B. bei der Ankunft in der Einrichtung oder zu Hause
 - ▶ nach dem Toilettengang
 - ▶ nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen
 - ▶ vor dem Essen
- 
Mund-Nasenschutz tragen
 - ▶ in Bus, Bahn und Geschäften (Pflicht)
 - ▶ trotzdem unbedingt Mindestabstand halten
- 
Besser nicht anfassen
 - ▶ das eigene Gesicht
 - ▶ die Hände oder Gesichter von anderen
 - ▶ Türgriffe, Schalter, Fahrstuhlknöpfe, Geländer - stattdessen Ellbogen oder Gegenstand benutzen
- 
Essen und trinken
 - ▶ mindestens 1,5 m Abstand halten
 - ▶ nicht mit anderen Essen oder trinken teilen oder tauschen
- 
Beim Husten und Niesen
 - ▶ Regeln auf der Rückseite beachten
- 
Wegeführung beachten
 - ▶ z. B. Markierungen auf dem Boden, Schilder oder Hinweise an Türen
- 
Wenn ihr euch krank fühlt
 - ▶ z. B. bei Halskratzen, Husten, Fieber und Fröhen
 - ▶ zuhause bleiben

Wie steckt das Coronavirus an?

Das Coronavirus überträgt sich von Mensch zu Mensch - meist über kleinste Tröpfchen, etwa beim Sprechen, Husten, Niesen oder Berühren des Gesichts.

Der Kontakt mit Dingen wie Türklinken, Griffen, Schaltern oder Telefonen und Kopfhörern von anderen kann ebenfalls ebenso zu einer Übertragung führen.

DANKE FÜRS MITMACHEN!